



Quelle: Deutsche Energie-Agentur GmbH



Unternehmen:

Deutsche Energie-Agentur
GmbH (dena)

Mitarbeiter:

600

Standort:

Berlin

Branche:

Energie

Webseite:

www.dena.de

Dell PowerProtect DD bei der Deutschen Energie- Agentur GmbH

Einleitung

Die Transformation zur Klimaneutralität ist eine der zentralen Herausforderungen unserer Zeit. Diesen tiefgreifenden Wandel in Wirtschaft und Gesellschaft will die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) als Projektgesellschaft und öffentliches Unternehmen erfolgreich mitgestalten. Seit ihrer Gründung im Jahr 2000 berät die dena verschiedene Akteure aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft und betreut kontinuierlich rund 100 Projekte gleichzeitig in Deutschland und weltweit. Die 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Berlin und Halle (Saale) entwickeln gemeinsam mit verschiedensten Partnern praxisorientierte Lösungen und erproben sie. Eckpfeiler der Struktur der dena sind dabei fünf Fachbereiche, zwei Querschnittsbereiche und zwei Stabsstellen.

Beteiligte Hersteller:

Dell

Eingesetzte Produkte:

PowerProtect DataDomain

Projektzeitraum:

01/2023 - 09/2023

»Das Ziel war es, ein fehlerfreies und zeitgerechtes Backup wiederherstellen und den Backup-Storage dynamisch erweitern zu können.

Leider wurden wir Mitte November 2023 Opfer eines Cyber-Angriffs. Den Angreifern war es möglich, den Backup-Server zu kompromittieren. Glücklicherweise waren die Daten auf der DataDomain durch Retention Lock gesichert, sodass wir die Daten selbst ohne Probleme über einen neuen Backup-Server wiederherstellen konnten.«

Dirk Neumann, Teamleiter IT,
Deutsche Energie-Agentur
GmbH

Die Herausforderung

Um einen reibungslosen Ablauf der eigenen IT-Infrastruktur weiterhin gewährleisten zu können, sollten 2023 sowohl ein neuer Server als auch eine neue Backup-Lösung bei der dena implementiert werden. Nach der Corona-Pandemie gab es vermehrt Lieferengpässe bei IT-Zubehör, was den Austausch des alten Servers schwierig gestaltete. Bis dato hatte das Unternehmen einen Dell T330 Server mit einer lokalen Kapazität von 22,3 TB als RAID 6 im Einsatz. Der lokale Festplattenspeicher wurde als Software-Deduplizierungsspeicher verwendet. Spätestens nachdem das Backup des alten Anbieters mehrere Wochen lang fehlerhaft ausgeführt wurde, war die Notwendigkeit einer neuen Lösung offensichtlich. „Das Ziel war es, ein fehlerfreies und zeitgerechtes Backup wiederherstellen und den Backup-Storage dynamisch erweitern zu können“, erklärt Dirk Neumann, Teamleiter IT bei der Deutschen Energie-Agentur GmbH.

Die Lösung

Mit dem Support von GID wurde eine tiefgreifende Analyse des Servers durchgeführt. Sie ergab, dass die Datenbank des Software-Deduplizierungsspeichers korrupt war. Nach eingehender Beratung von GID hat sich die dena für den modernen, hoch performanten Server R350 von Dell Technologies in Kombination mit der Backup-Lösung Dell PowerProtect DataDomain 6400 mit bis zu 12,7 TB Durchsatz pro Stunde entschieden.

Um den Lieferengpass von etwa vier Monaten zu überbrücken, wurde Anfang 2023 eine pragmatische Lösung gefunden: GID stellte der dena eine Dell DataDomain 3300 als Leihgabe zur Verfügung, bis deren neues Dell DataDomain-System geliefert wurde. Die Einrichtung von Backup-Server und DataDomain war in vier Tagen abgeschlossen. Leider hatte die alte Datenbank einen derart inkonsistenten Status erreicht, dass eine Datenmigration zu diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich war. Somit musste die Datenbank komplett neu aufgebaut werden. Die schlussendliche Synchronisierung der DataDomain 3300 mit der DataDomain 6400 konnte sehr schnell eingerichtet werden, wodurch die Datenreplikation der neuen Datenbank innerhalb von zwei Tagen abgeschlossen werden konnte. Das gesamte Projekt wurde innerhalb von acht Monaten umgesetzt. Während dieser Zeit waren zwei Mitarbeiter der Deutschen Energie-Agentur, sowie drei Experten von GID in das Projekt und die Installation involviert.

Der Cyber-Angriff

Inmitten der Restrukturierungsmaßnahmen wurde das Unternehmen im November 2023 Opfer eines Cyber-Angriffs, der den Backup-Server kompromittierte. Zum Glück war die DataDomain 6400 zu diesem Zeitpunkt bereits aktiv, sodass die dort gesicherten Daten dank Retention Lock nicht beeinträchtigt waren. Sie konnten ohne Probleme über einen neuen Backup-Server von der neuen DataDomain 6400 wiederhergestellt werden. Da die Angreifer bereits sehr weit ins System vorgedrungen waren, wurden keine VMs wiederhergestellt, sondern einzelne Datensätze. Dank der Dell PowerProtect DataDomain und des Retention Lock konnte die dena sowohl Lösegeldzahlungen abwenden als auch das operative Geschäft innerhalb von Tagen wieder aufnehmen. „Glücklicherweise waren die Daten auf der DataDomain durch Retention Lock gesichert, sodass wir die Daten selbst ohne Probleme über einen neuen Backup-Server wiederherstellen konnten“, berichtet Dirk Neumann.

Der Partner – GID GmbH

Die Global Information Distribution GmbH (GID) ist ein deutschlandweit agierendes Systemhaus mit Hauptsitz in Köln. GID als Systemintegrator berät und bietet Lösungen in den Bereichen Infrastruktur, HCI, Storage, Backup, E-Mail-/ File-Management, Deduplizierung, Server, Clients und Virtualisierung an. In den vergangenen Jahren haben sich interessante Entwicklungen im Bereich HCI ergeben, mit denen GID sehr erfolgreich ist. Mit den HCI-Systemen sind Kunden unter anderem in der Lage, komplette VDI-Landschaften zu betreiben. Abgerundet werden die HCI-Installationen mit den dazu passenden Backup-Lösungen. Langjährige Erfahrung und bei namhaften Partnern zertifizierte Spezialisten in Vertrieb und Technik setzen die Projekte um und halten so die IT ihrer Kunden auf Erfolgskurs. Weitere Informationen zu den Produkten und Services der GID GmbH finden Sie unter www.gid-it.de oder folgen Sie uns auf LinkedIn, XING und Facebook.

Global Information Distribution GmbH

Die Global Information Distribution GmbH (GID) ist ein deutschlandweit agierendes Systemhaus mit Hauptsitz in Köln. GID als Systemintegrator berät und bietet Lösungen in den Bereichen Infrastruktur, HCI, Storage, Backup, E-Mail-/ File-Management, Deduplizierung, Server, Clients und Virtualisierung an. In den vergangenen Jahren haben sich interessante Entwicklungen im Bereich HCI ergeben, mit denen GID sehr erfolgreich ist. Mit den HCI-Systemen sind Kunden unter anderem in der Lage, komplette VDI-Landschaften zu betreiben. Abgerundet werden die HCI-Installationen mit den dazu passenden Backup-Lösungen. Langjährige Erfahrung und bei namhaften Partnern zertifizierte Spezialisten in Vertrieb und Technik setzen die Projekte um und halten so die IT ihrer Kunden auf Erfolgskurs.

Global Information Distribution GmbH

Headquarter
Brügelmannstr. 5
50679 Köln

Tel.: +49 (0) 221 837902-0
Fax: +49 (0) 221 837902-30
E-Mail: info@gid-it.de

GID in Ihrer Nähe
Standort Augsburg
Morellstr. 33
86159 Augsburg

Weitere Vertriebsstandorte
Berlin berlin@gid-it.de
Jever jever@gid-it.de
Halle halle@gid-it.de
Frankfurt frankfurt@gid-it.de
Stuttgart stuttgart@gid-it.de